

## Begründung Einkürzungen in Blindow

Beide Linden sind zeitgleich gepflanzt und daher gemeinsam gewachsen. Die zwei Baumkronen müssen bei starken Einkürzungen als „eine“ Baumkrone betrachtet werden.

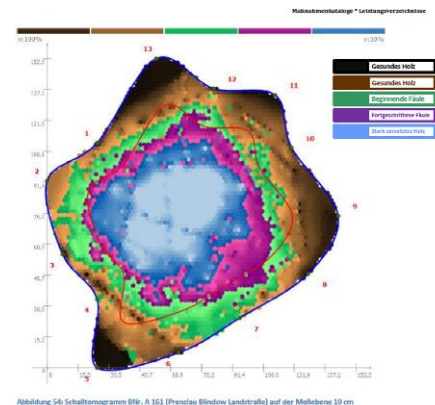
Die Linde links wurde bereits etwas eingekürzt, da sich am Stamm ein großes Loch (roter Kreis) mit einem Bienennest befindet. Die 2017 durchgeführte Schalltomographie zeigte das Ausmaß der Fäule im Stamm. Der Stamm war nicht bruchsicher.



Gesamtansicht



Linde links



Linde links

Ergebnis	Im Stammfuß befindet sich eine intensive Fäule mit großräumiger räumlicher Ausdehnung. Die Bruchsicherheit des Stammfußes ist nicht gegeben.
----------	--

Wegen der Bruchgefahr und aufgrund des Bienennestes wurde der Stamm stark eingekürzt.

Da die Baumkrone der Linde rechts nun auf der linken Seite freigestellt wäre und diese Linde einen Stammzwiesel hat, wurde sie ebenfalls stark eingekürzt.

So wird verhindert, dass bei stärkerem Wind der Zwiesel auseinanderreißt und Teile der Kronen auf das Haus oder die Straße fallen.

Da die Baumart Linde solche starken Rückschnitt vertragen kann, wurde keine Fällung vorgenommen.

Anmerkung:

Bei einem in der Jugend korrekt durchgeführten Erziehungschnitt, wären die Stammzwiesel in den beiden Linden nicht entstanden. Somit hätte die Krone der Linde rechts nur leicht angeglichen werden müssen. Das Loch in der Linde links ist ebenfalls durch das Entfernen eines sehr großen Astes entstanden, was nach heutiger Sicht als nicht fachgerechter Baumpflegeschnitt gilt.

A. Petschick